



Gemeindeamt Allerheiligen bei Wildon

8412 Allerheiligen bei Wildon 240
Telefon: 03182/8204-0 Fax: 03182/8204-20
Email: gde@allerheiligen-wildon.at
Infos unter: www.allerheiligen-wildon.at

An einen Haushalt - Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

INFO

JULI 2017

ASZ-Verbund-Stiefingtal >>> neu ab Juli!

Die Gemeinden der Kleinregion Stiefingtal schließen sich zu einem ASZ-Verbund zusammen. Damit steht allen Bewohnern der Kleinregion zumindest ein Altstoffsammelzentrum wöchentlich für die Sammlung zur Verfügung. Ab Juli 2017 können Sie auch in den Nachbargemeinden Ihren Sperrmüll und die Problemstoffe entsorgen.

Ein Informationsblatt mit allen Öffnungszeiten erhält jeder Haushalt. Bis 2022 ist vom Abfallwirtschaftsverband Leibnitz die Errichtung eines eigenen Ressourcenparks in der Kleinregion geplant.

Das ASZ beim Bauhof Allerheiligen hat weiterhin am letzten Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr geöffnet!

Problempflanzen – invasive Neophyten – Aktionswoche „Gelebter Naturschutz“ 2017

Riesenbärenklau, Ambrosie, Staudenknöterich, drüsiges Springkraut und Goldrute haben ein gemeinsames Merkmal: Sie zählen zu den invasiven Neophyten. Das sind nicht-heimische Pflanzenarten, die durch den Menschen ab 1500 absichtlich als Zier- oder Nutzpflanzen oder unabsichtlich über Straße, Schiene, Luft- und Wasserweg eingeführt worden sind.

Diese Pflanzenarten gefährden unsere Gesundheit, unsere heimischen Lebensräume, Pflanzen- und Tierarten und verursachen große wirtschaftliche Schäden, die mit hohen Folgekosten verbunden sind.

Um dem überaus raschen Voranschreiten Einhalt zu gebieten, veranstaltet das Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 13 Umwelt und

Raumordnung - Referat Naturschutz zusammen mit der Stmk. Berg- und Naturwacht in der gesamten Steiermark von **1. bis 7. Juli 2017 eine Aktionswoche.**

Jede/r Grundeigentümer/in wird hingewiesen sein Grundstück, so gut es geht, frei von invasiven Neophyten zu halten. Werden einzelne und kleinere Bestände vor der Samenbildung gezielt entfernt, kann damit ein weiteres Ausbreiten der Problemarten verhindert werden!

Beachten sie die Beschreibung im Blattinneren.

Die Berg- und Naturwacht ist bei der Bekämpfung behilflich.

Bankomat/Geldautomat

Der neue Bankomat beim Eingang Cafe Antonia ist seit 31. März 2017 in Betrieb.

INFO: Für Abhebungen fallen **keine** Gebühren an!!

Nutzen Sie den Geldautomaten – wichtig ist die Anzahl der Behebungen damit der Geldautomat langfristig gesichert werden kann d.h. heben Sie öfter kleinere Beträge ab.

Verordnung - Brandgefahr

Behördliche Verordnung

Zur Hintanhaltung von Waldbränden ist im gesamten Verwaltungsbezirk Leibnitz das **Entzünden von Feuer und das Rauchen im Wald und in Waldnähe für jedermann verboten**, soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen.

Diese Verordnung ist vorläufig bis 31.08.2017 gültig.

Stiefingtaler Schmankerltage

Der Tourismusverband Stiefingtal und Betriebe aus der Region laden in den Sommermonaten zu den Stiefingtaler Schmankerltagen ein.

Jeden Mittwoch im Juli und August gibt es das „Schmanklern“ am ESV-Platz in Heiligenkreuz am Waasen bei freiem Eintritt!

Die Gemeinde Allerheiligen wird einen Tag für das Rahmenprogramm sorgen – dieser ist am 16. August 2017!



Tourismusverband Stiefingtal
Gemütlichkeit & Gastlichkeit
www.tourismus-stiefingtal.at

STIEFINGTALER
Schmankerl-Tage

Tourismusverband Stiefingtal
Gemütlichkeit & Gastlichkeit

Mit diversen
Spezialitäten
aus der Region

Jeden Mittwoch
im Juli und August
ab 18⁰⁰ am ESV Platz
Heiligenkreuz a.W.
Eintritt frei

Näheres unter: heiligenkreuz-waasen.gv.at und auf tourismus-stiefingtal.at

Bierpassverlosung
Mit 10 tollen Preisen
original Puntigamer
Lederhose im Wert von € 300,-
1. Preis
Die Verlosung findet am letzten Schmankerltag statt.
Es handelt sich um einen Gewinnspiel.

VÖB
Gasthaus Puntigamer
CAFÉ

Haardesign Monika

Betriebsurlaub von 02.08. bis 05.08.2017!

Ab 09.08.2017 wieder geöffnet.

Haardesign Monika, Allerheiligen 126
Telefon: 0664 / 51 11 440

Öffnungszeiten: Mittwoch 8⁰⁰ – 12³⁰ Uhr
Donnerstag, Freitag 8⁰⁰ – 12³⁰ Uhr; 14⁰⁰ – 18⁰⁰
Samstag 8⁰⁰ – 12⁰⁰

Vandalenakte

An öffentlichen Plätzen in unserem Gemeindegebiet (Park, Spielplatz, ...) werden leider des öfteren Vandalenakte verübt. Wir möchten alle darauf hinweisen, dass Beschädigungen an fremdem oder öffentlichem Eigentum strafbar sind! Eltern haften für ihre minderjährigen Kinder!

Recht informativ

"Dem Urlaub folgt die Strafe!"

In letzter Zeit berichten Klienten vermehrt über Parkstrafen aus Kroatien, die über slowenische Anwälte eingetrieben werden und teils mehrere Monate oder sogar Jahre zurückliegen ...

Grundsätzlich können aufgrund des in Kraft stehenden Vollstreckungsabkommens auch Geldstrafen ab € 70,- bei Übertretung von Verkehrsvorschriften im Ausland in Österreich vollstreckt werden, wobei die Parkraumbewirtschaftung in einigen Ländern jedoch nicht in der Hand der Behörde liegt, sondern an private Firmen übertragen wurde, welche sich nicht auf das EU-Übereinkommen berufen und die Vollstreckung über die Behörde veranlassen können.

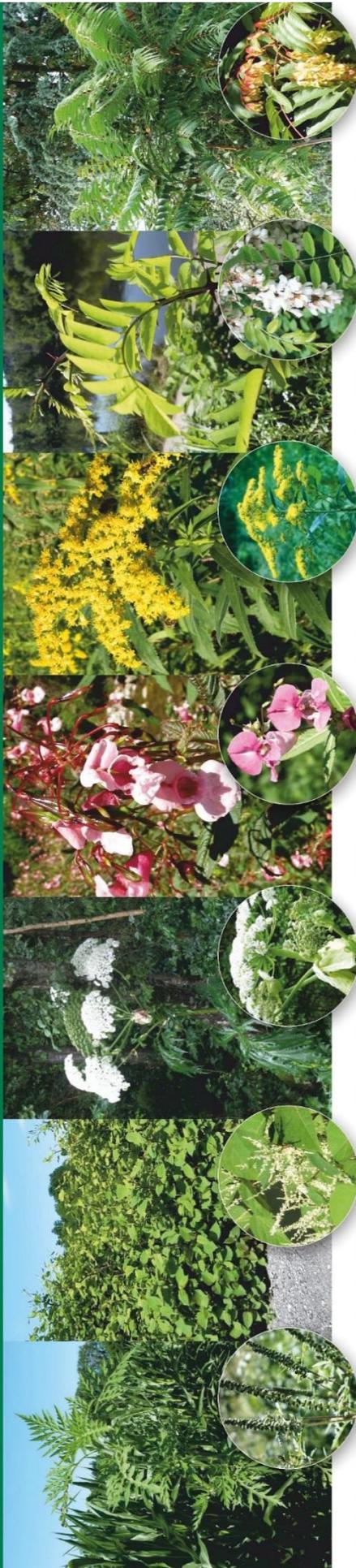
Anzeige

Ob die Strafe bezahlt werden sollte, verjährt ist oder die Vollstreckungsabkommen anwendbar sind, lässt sich abstrakt nicht beurteilen. Um Ihre konkreten Fragen besprechen zu können, vereinbaren Sie einen **kostenlosen Erstberatungstermin** unter tiefertestehendem Kontakt oder in Ihrem Gemeindeamt.

Eine schöne Urlaubszeit wünschen Ihre Rechtsberater!

RA Dr. Herbert Wimmer, RAA Mag. Birgit Kaiser
Hauptplatz 58, 8410 Wildon; Tel: 03182/23 43;
0664 76 96 061 Web: www.ihrerechtheand.at

INVASIVE NEOPHYTEN



Aufrechte Ambrosie

Ambrosia artemisiifolia

Aus Nordamerika stammende, einjährige, bis zu 3 m hohe Pflanze mit zerteilten Blättern. Stängel lötlisch, behaart; traubenförmige Blütenstände mit winzigen gelb-grünen Blüten. Pro Pflanze bis zu 10.000 Samen, die bis zu 40 Jahren keimfähig bleiben!

Staudenknöteriche

Filipia japonica und *sachalinensis*

Aus Ostasien stammende, mehrjährige, bis zu 3 m hohe Pflanze; kleine, weiße Blüten und ledrig zugespitzte Blätter. Die dichten Bestände bleiben bis zu 2-3 m unterirdisch über ein Netz aus dicken Wurzeln miteinander in Verbindung. Vertragen Überschwemmungen gut.

Riesen-Bärenklau

Heraclium mantegazzianum

Aus dem Kaukasus stammende, mehrjährige, bis zu 4 m hohe Pflanze mit tief eingeschnittenen Blättern. Rot gesprenkelte, hohle Stängel und bis 60 cm lange Pfahlwurzel; Weiße, schirmförmige, bis 80 cm große Blütenköpfe; sehr zahlreiche Samen, die bis zu 8 Jahre keimfähig bleiben.

Drüsiges Springkraut

Impatiens glandulifera

Aus dem westlichen Himalaya stammende, einjährige, weißlich-rosa bis dunkelrot blühende, bis zu 2,5 m hohe Pflanze mit scharf gezähnten Blättern. Pro Pflanze bis zu 2.500 Samen, die etwa 7 Jahre keimfähig bleiben und mehrere Meter weit weggeschleudert werden können.

Goldruten

Solidago canadensis und *gigantea*

Aus Nordamerika stammende, mehrjährige, gelbblühende, bis zu 2,5 m hohe Stauden mit schmalen, lanzettförmigen Blättern. Bis zu 20.000 Flugsamen pro Pflanze. Bilden durch unterirdische Wurzelsprosse rasch Dominanzbestände.

Gewöhnliche Robinie

Robinia pseudoacacia

Aus Nordamerika stammende, raschwüchsige, bis zu 30 m hoher wärmeliebender Baum mit lockerer Krone, gefiederten Blättern sowie weißen, nektarreichen, hängenden Blütentrauben. Lange, starke Dornen an Stämmen und Ästen. Die Samen sind bis zu 30 Jahre keimfähig!

Götterbaum

Ailanthus altissima

Aus Ostasien stammender, raschwüchsiger, bis zu 30 m hoher Baum mit gefiederten Blättern. Kleine, gelblich-grüne Blüten, rötliche Fruchtblände mit zahlreichen, flugfähigen Samen. Empfindlich gegen Winterfröste.

Blütezeit:

Juli - Oktober

Gefährdung

Dominanzbestände*

☞ Allergien der Augen und Atemwege, Hautirritationen bei Kontakt.

€ Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen, Ernteeinfälle.

Dominanzbestände*

☞ Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst.

€ Massive Schäden an Gebäuden und Straßen.

Dominanzbestände*

☞ Hautkontakt mit dem Pflanzensaft kann zu Ausschlägen und Zerstörung der Wurzel durch Vombiasenbildung führen (Wiesendermatitis).

€ Erosionsgefahr.

Dominanzbestände*

☞ Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst.

Dominanzbestände*

☞ Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst.

Dominanzbestände*

☞ Anreicherung des Bodens mit Stickstoff. Dadurch kommt es zur Veränderung der Pflanzenarten.

☞ Rinde, Blätter und Samen sind giftig!

Dominanzbestände*

☞ Giftiger Pflanzensaft! Hautreizungen, Allergien.

€ Gefährdung von Gebäuden und Verbauungen durch Keimung in Fels- und Maueritzen.

Bekämpfung

Ausreihen samt Wurzel vor der Blüte; Mähen von größeren Beständen: Erster Schnitt Ende Juli, weitere Schnitte im Abstand von 3-4 Wochen.

Bekämpfung ab der Blüte mit Schutzbrille und Staumasken empfohlen! Nachkontrolle in den Folgejahren!

An Flüssen von der Quelle abwärts, Abmähen mindestens 6-8 mal pro Jahr über mehrere Jahre. Entfernung des Müllgutes, da Gefahr eines Neuaustriebs! Ausgraben so tief wie möglich. Einbringen von Konkurrenzpflanzen wie Weiden oder Schilf. Beweidung mit Schafen, Ziegen oder Rindern. Nachkontrolle in den Folgejahren!

☞ Gefahr für die heimische Artenvielfalt durch Dominanz

☞ Gefahr für die Gesundheit

☞ Belastung für die Volkswirtschaft

Maßnahmen vor der Blüte, von der Quelle stromabwärts. Ausreihen kleinerer Bestände und Einzelpflanzen: Tiefe Mahd unterhalb des 1. Stängelknotens bei Dominanzbeständen, 1-2 mal pro Jahr Entfernen des Materials, Trocknen auf einer Unterlage – kein Bodenkontakt, da sonst Neuaustrieb! Nachkontrolle in den Folgejahren!

Vor Blühbeginn! Ausreihen von Einzelbeständen, Mähen und Mulchen von Dominanzbeständen vor Blühbeginn und im Spätsommer. Nachkontrolle in den Folgejahren!

Zu jeder Jahreszeit möglich. Ringeln* Nachbehandlung allfälliger Stockaus-schläge! Beweidung mit Ziegen.

Zu jeder Jahreszeit möglich. Ringeln* Nachbehandlung allfälliger Stockaus-schläge! Tragen von Handschuhen!



* Dominanzbestände führen zur Verdichtung heimischer Pflanzen- und Tierarten.
 ☞ Was ist „Ringeln“? Ernte 5-6x die Woche bis auf den Holz auf mindestens 20 cm Länge und um den Stamm, nur ein schmaler Steg – 10% des Stammumfangs – bleibt. In 2. Jahr den Steg entfernen, der gewachsene Baum stirbt ab. Bitte unbedingt die vorab fertig abgetrennten Äste entfernen! Die Äste werden nicht im Spätsommer am effektieren!



Veranstaltungen

- 29.06. Do** **Kostenlose Rechtsberatung** → Gemeindeamt Allerheiligen
ab 17:30 Uhr; bitte Termin vereinbaren – Telefon: 03182/8204
-
- 30.06. Fr** **Jubiläumsfeier 50 Jahre Seniorenbund** → Seniorenbund
11:30 Uhr Hl. Messe anschl. Jubiläumsfeier im Gasthof Walch
-
- 30.06. Fr** **Schulfest** → Volksschule → Turnsaal, Schulhof
Beginn: 16:00 Uhr
-
- 01.07. Sa** **30 Jahre Sparverein Franziska** → Heurigenschenke Fedl
-
- 01.-02.07.** **50 Jahre Sportverein** → Sportverein → Sportstadion www.svallerheiligen.at
-
- 08.07. Sa** **Tanzparty mit Oldies-Five** → Gasthof Walch
Unter dem Motto *“wie’s früher einmal war”* und Hits aus den 60er – 90er Jahren wird zu einer Tanzparty mit der Live-Band „Oldies Five“ beim Gasthof Walch geladen! Beginn: 20 Uhr
-
- 08.07. Sa** **Beach Party** → Landjugend → Gemeindehalle
Beginn: 21:00 Uhr
-
- 23.07. So** **10. Jazz im Dorf** → Kulturverein KDA → Gasthof Walch
Beginn: 16:00 Uhr
-
- 30.07. So** **Platz’l-Fest** → ÖVP Allerheiligen → Parkplatz Cafe Antonia + im Hof der Familie Lackner
Beginn: 11:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Michael Fuchs-Wurzinger

Beilagen:

- Ärzteplan 3. Quartal
- Folder Kulturreferat: grenzenlos kreativ

Tenniskurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Der Tennisclub Allerheiligen organisiert in den Sommerferien Tenniskurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene genutzt werden.

Tennislehrer der Tennisschule ZISCHKA werden die Kurse **ab 11. Juli 2017 immer dienstags** anbieten.

Anmeldung und Information bei Obmann
Ferdinand Fischer 0664/2251735
oder ferd.fischer@aon.at

Festprogramm 50 Jahre Sportverein

Samstag, 1. Juli 2017

Ab 13:00 Uhr Jugendspiele
18:00 Uhr Jubiläumsspiel gegen GAK
Anschl. Disco

Sonntag, 2. Juli 2017

10:00 Uhr Heilige Messe
11:00 Uhr Festakt
anschl. Frühschoppen

Ort: Sportanlage, Gemeindehalle
www.svallerheiligen.at

Grenzenlos kreativ

Das Kulturreferat der Gemeinde organisiert unter dem Motto „grenzenlos kreativ“ einen unterhaltsamen Abend sowie einen Tag mit verschiedenen Workshops.

Freitag, 25. August 2017

20:00 Uhr Kulturabend

Samstag, 26. August 2017

Workshops: Malen, Drachen basteln,
Lochkamera, Bier brauen

Ort: Gasthof Windisch, Harmonikahansl